

SÉVERINE GAUTHIER

JÉRÉMIE ALMANZA

DIE STUMMEN REICHE



SÉVERINE GAUTHIER

JÉRÉMIE ALMANZA

DIE STUMMEN REICHE





Wie langsam
die Stunden vergehn
Einer Beerdigung gleich
Um die Stunde, da du flehst,
wirst du flehn,
Die schnell vergeht in einem Streich
So wie alle Stunden vergehn.

Guillaume Apollinaire
»In der Santé«

Alcools (Alkohol), 1913

ICH KENNE DEN TOD. ICH BIN IHM BEGEGNET,
ALS ICH ZWÖLF JAHRE ALT WAR.

ER IST ANDERS, ALS MAN IHN GEMEINHIN BESCHREIBT.
KÄLTER, FINSTERER. UND ER IST EIN DIEB.





ALLES
BEGANN AN EINEM
DONNERSTAG.



UM
23:52 UHR.



ICH ERINNERE MICH, WEIL DIE
GROSSE STANDUHR IN DER DIELE IN DEM
MOMENT ANGEHALTEN WORDEN WAR,
ALS DER TOD ZUGESCHLAGEN HATTE.



23:52 UHR.

ICH STARRTE STUNDENLANG AUF
DIESE STANDUHR.



NA JA, VIELLEICHT NICHT
STUNDENLANG. ICH WEISS
ES NICHT. ES WAR JA
IMMER 23:52 UHR.



ABER ES DAUERTE.

DER TOTE WAR MEIN NACHBAR, VICTOR COLUMBARIA.
ICH KANNTE IHN NICHT BESONDERS GUT...



WIRKLICH KENNEGELERNT HABE
ICH IHN ERST NACH SEINEM TOD.



